

Sitzungsvorlage Nr. 116/2013 ST**Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln für die Gestaltung des Amtsgartens**

---

<b>An den</b>	<b>beraten am:</b>
<b>Verwaltungsausschuss</b>	<b>02.12.2013</b>
<b>Rat der Stadt Lüchow (Wendland)</b>	<b>04.12.2013</b>

---

Sachverhalt mit Begründung:

Der Rat der Stadt Lüchow (Wendland) hat in seiner Sitzung am 25. September 2013 beschlossen, den 1. Bauabschnitt für die Umgestaltung des Schlossplatzes umzusetzen. Bedingung war eine Förderung in Höhe von mindestens 50.000,00 €. Das geschätzte Kostenvolumen lag bei 384.000,00 €.

Im Rahmen des denkmalrechtlichen Genehmigungsverfahrens sind zusätzliche Auflagen gemacht worden, die vorher nicht bekannt waren (teilweise Handarbeit).

Zudem fallen weitere Kosten für die Errichtung der Bühne an. Bei der Erstellung der Baukostenschätzung war durch die Stadt noch kein Statiker beauftragt bzw. hinzugezogen worden. Bei der konkreten Berechnung ergaben sich erheblich höhere Stahlmengen als geschätzt. Die Kosten für die Bühne liegen nunmehr bei rund 80.000,00 €.

Insgesamt liegen die Kosten bei 560.573,57 €. Hierin sind 55.691,98 € für die bereits erbrachten Vorplanungen enthalten.

Bereitgestellt wurden 461.947,07 € inkl. dem Mindestzuschuss in Höhe von 50.000,00 €. Der Zuschuss beträgt aber tatsächlich 83.260,00 €.

Demnach ergibt sich folgender zusätzliche Bedarf:

Bereitgestellte Mittel:	461.947,07 €
Zus. Zuschuss:	<u>33.260,00 €</u>
Vorhandene Mittel:	<u>495.207,07 €</u>

Ausgaben laut Kostenrechnung:	560.573,77 €
Differenz:	<u>65.366,70 €</u>

Um die Kosten für die Bühne zu senken, wurden Überlegungen angestellt, diese als eine Art Podest auszuführen.

Durch eine Planungsänderung entsteht ein enormer zusätzlicher Aufwand, da der Förderantrag, die denkmalrechtliche Genehmigung und der Bauantrag geändert bzw. neu gestellt werden müssten.

Weiterhin würden die Kosten für die Errichtung der Bühnen nicht relevant sinken. Der Aufwand für die Gründung der Bühne und für den Belag der Bühne ist identisch. Die Aufwendungen für den Stahl würden sinken, jedoch würden hohe Kosten durch eine aufwendige Betonschalung (Handarbeit) die Einsparungen wieder aufzehren.

Die für die Umsetzung erforderlichen Mittel können aus Haushaltsresten aus dem Bau des Kindergartens „Brunsilien“ finanziert werden.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Es werden Haushaltsreste in Höhe von 65.366,50 € aus dem Bau des Kindergartens „Brunsilien“ bereitgestellt.

#### Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Rat vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Lüchow (Wendland) beschließt, der überplanmäßigen Mehrausgabe für die Umgestaltung des Amtsgartens/Errichtung einer Bühne zuzustimmen.

Die Mittel in Höhe von 65.366,50 € werden aus dem Haushaltsrest für den Bau des Kindergartens „Brunsilien“ bereitgestellt.

D.STD.